

RAF-Kommando „Andreas Baader“ übernimmt Verantwortung für Haig-Attentat

Berlin, 1.7. (taz) Am vergangenen Freitag erreichte uns eine Erklärung des Kommandos „Andreas Baader“ aus der „Roten Armee Fraktion“ (RAF). Das Kommando übernimmt darin die Verantwortung für das mißglückte Attentat auf den NATO-Oberbefehlshaber in Europa, US-General Alexander Haig. Wir dokumentieren nachfolgend die Erklärung des Kommandos:

am 25.6.79 hat das KOMMANDO ANDREAS BAADER einen sprengstoffanschlag gegen den oberbefehlshaber der NATO, general alexander haig ausgeführt.

warum wir das konkrete ziel der aktion, haig selbst zu treffen, verfehlt haben, erklären wir uns so:

wir hatten unter die straßendecke einer brücke auf dem weg von haigs wohnsitz zum NATO-hauptquartier einen 1,80 m langen tunnel gegraben und die ladung (20 kg plastik) etwa 40 cm tief angebracht. die zündung wurde über ein 200 m langes elektrokabel in dem moment ausgelöst, als haigs mercedes mit der vordertür auf der höhe der ladung war. wir hatten vorher ausgerechnet, daß sich sein wagen zwei meter in der zehntelsekunde bewegt. unser fehler war, daß wir dachten, die explosion auch bei einer so hohen geschwindigkeit noch exakt genug mit der hand auslösen zu können.

wir haben diese aktion gemacht, weil haig in einer besonderen präzision den „neuen kurs“ oder den „modified style“ der amerikanischen strategie repräsentiert und exekutiert.

was sich verändert hat seit der politischen und militärischen niederlage der vereinigten staaten in vietnam ist, daß ihre aggresivität zugenommen, statt abgenommen hat. ist, daß die völker der welt mit einer neuen amerikanischen offensive konfrontiert sind, die gleichzeitig einen qualitativen sprung markiert in der entwicklung des kräfteverhältnisses zwischen revolution und konterrevolution.

oder wie wir gesagt haben: im weltrevolutionären prozeß der einkreisung der städte durch die dörfen.

durch die befreiungssiege in südastien und afrika hat sich front näher an das zentrum, an die metropolen selbst heran-geschoben und den rückzug des us-

imperialismus - die sogenannte verlagerung des strategischen schwerpunktes nach westeuropa - taktisch und strategisch unvermeidlich gemacht.

was haig den modifizierten stil nennt, verlangt von den inzwischen in das brd-gesteuerte europaprojekt integrierten westeuropäischen staaten nichts weiter als die endgültige funktionalisierung für die us-globalstrategie: ebensowenig kann sich europa leisten, als beobachter am spielfeldrand zu stehen.

was er damit meint, ist shaba, ist der tschad, ist die nächste expedition an den golf, ist die direkte militärische aggresion der von nordamerika unterworfenen oder gekauften staaten in 'krisenzonen' für die vitalen interessen des westens.

die konkreten schritte der politik des reinforcement, die haig in seiner funktion als NATO-chef mit hilfe der brd durchgesetzt hat, um für diesen 'halben krieg' gerüstet zu sein (was heißt, die europäischen staaten gleichzeitig und anders als 73 fest im griff zu haben).

bauen die brd als aggressivste us-base auf - atomwaffenstarrend, mit einer nach oben gleitenden, eskalierenden präsenz amerikanischer truppen - ausgestattet, das ganze land eine einzige kaserne - funktional für ambivalente, verschwommene situationen an den flanken oder in den randgebieten der NATO, wie z.b. im nahen osten und in afrika; und als eiserner kragen für die angrenzenden länder.

für die sozialliberale regierung unter schmidt heißt das, daß das sozialdemokratische projekt der verdeckten kreisführung, das schon an ihrer maßnahme gegen die RAF gebrochen ist, abgewirtschaftet hat.

daß sie international als offen kriegführende partei begriffen wird. dieser seitanz zwischen dem verkauf des modell deutschland und der bundesdeutschen realität, bei dem brandt 73 abstürzte, ist schmidts ganzes problem.

die klemme, in der er durch die pentagon-veröffentlichung 77 geraten ist, in der offen ausgesprochen wurde, was die strategie der flexible response für die brd bedeutet - 5 millionen tote bei uns, damit das amerikanische kernland geschützt wird - der preis, den die spd zahlt, um an der macht zu bleiben - ist nur ein symptom der totalen abhängigkeit der brd gegen die wir kämpfen.

gegen den bewaffneten widerstand der RAF entwickelte die NATO seit es uns gibt, ihre programme, nach ihren richtlinien werden die gefangenen kader in den westdeutschen gefängnissen hingerrichtet, wie es für die, die draußen kämpfen, jetzt den befehl zum präventiven kopfschuß gibt.

daß die vernichtung jeder revolutionären gruppe oder bewegung, deren aktivitäten sich gegen die interessen des bündnisses richten - und das sind alle, die ihren kampf in einem antiimperialistischen, internationalistischen zusammenhang begreifen und führen - die bedingung für das funktionieren der imperialistischen offensive ist, ist klar.

die frage ist nur, was wir machen, wie wir - d.h. die kräfte auf der seite der revolution in dieser phase der tatsache begegnen, daß der us-imperialismus nicht aufgehört hat, der todesfeind der menschheit zu sein.

der kampf hört nie auf.

KOMMANDO ANDREAS BAADER ROTE ARMEE FRAKTION

zerschlagt den us-imperialismus und seine basen überall auf der welt!
organisiert den bewaffneten widerstand in westeuropa!
baut die antiimperialistische front in den metropolen auf!
solidarität mit dem kampf mit dem kampf des palästinensischen widerstands gegen die imperialistische endlösung!
solidarität mit dem antiimperialistischen widerstand in der türkei!